



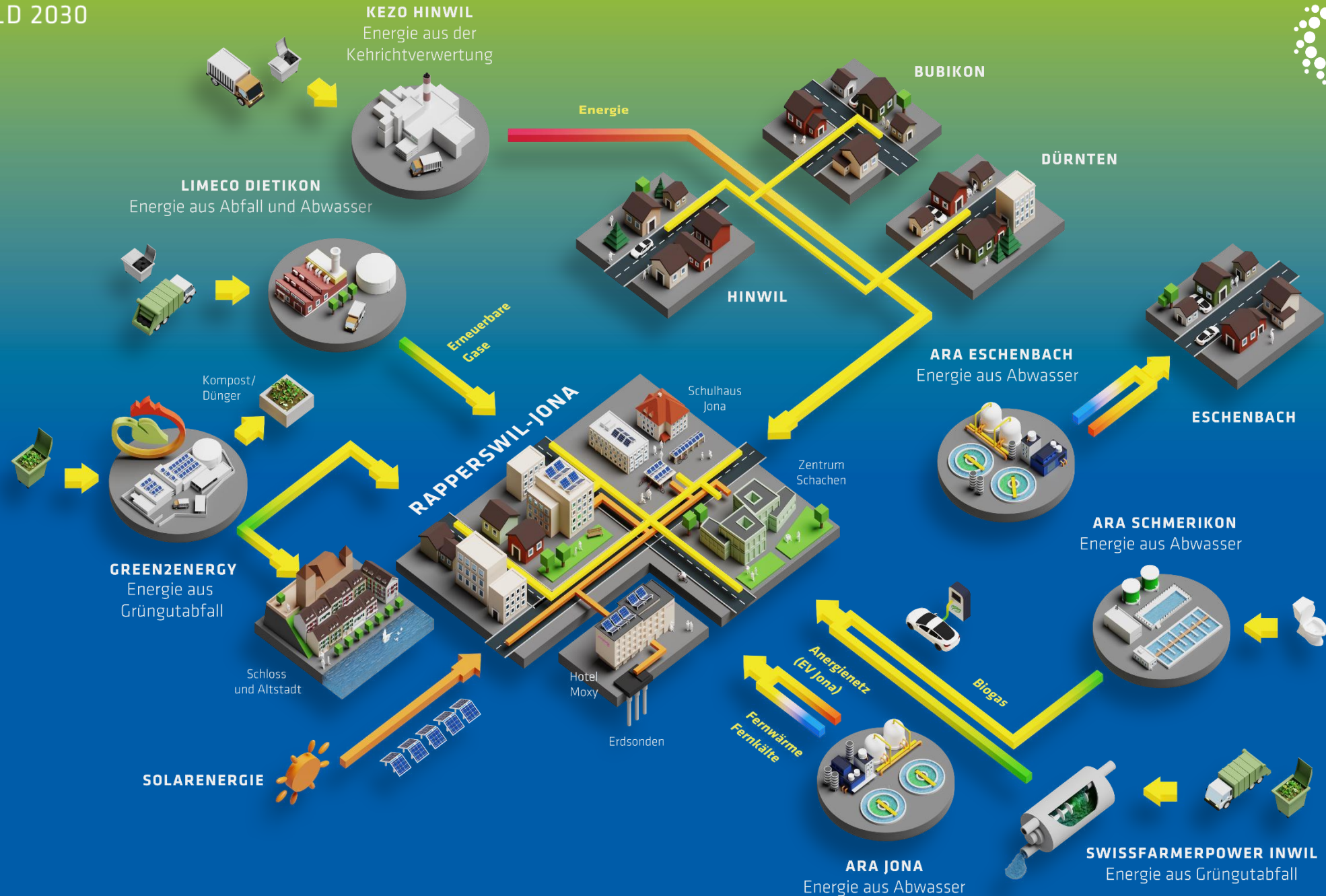
Lagebericht

10.2023 – 9.2024

Energie Zürichsee Linth AG

Inhalt

1. Leistungen 2024
2. Markt
3. Technischer Betrieb / Netz
4. Innovationen
5. Qualitätsmanagement
6. Risikomanagement
7. Aussergewöhnliche Ereignisse
8. Corporate Governance / Vergütung
9. Auftragslage und Zukunftsaussichten



1. Leistungen 2024

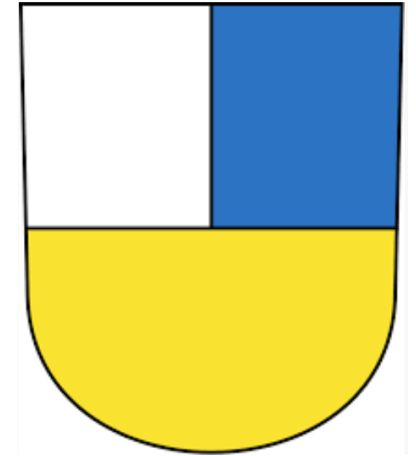
- Die Energie-Versorgung mit Gas und Fernwärme jederzeit sichergestellt
- Absatzzunahme bei allen Energieträgern- und Anwendungen
- Die Energiepreise sind auf stabilem Preisniveau
- Vorprojekt Fernwärmeverbund Rapperswil-Jona abgeschlossen
- Vorprojekt Transportnetzleitung Fernwärme Bachtel (Hinwil nach Rapperswil-Jona) abgeschlossen
- Contracting-Anlage im Schloss Rapperswil erfolgreich in Betrieb genommen
- Der Landabtausch Engelhölzli für die Erstellung der Vergärungsanlage green2energy ist vollzogen



1. Leistungen 2024

Fernwärmenetz Hinwil übernommen

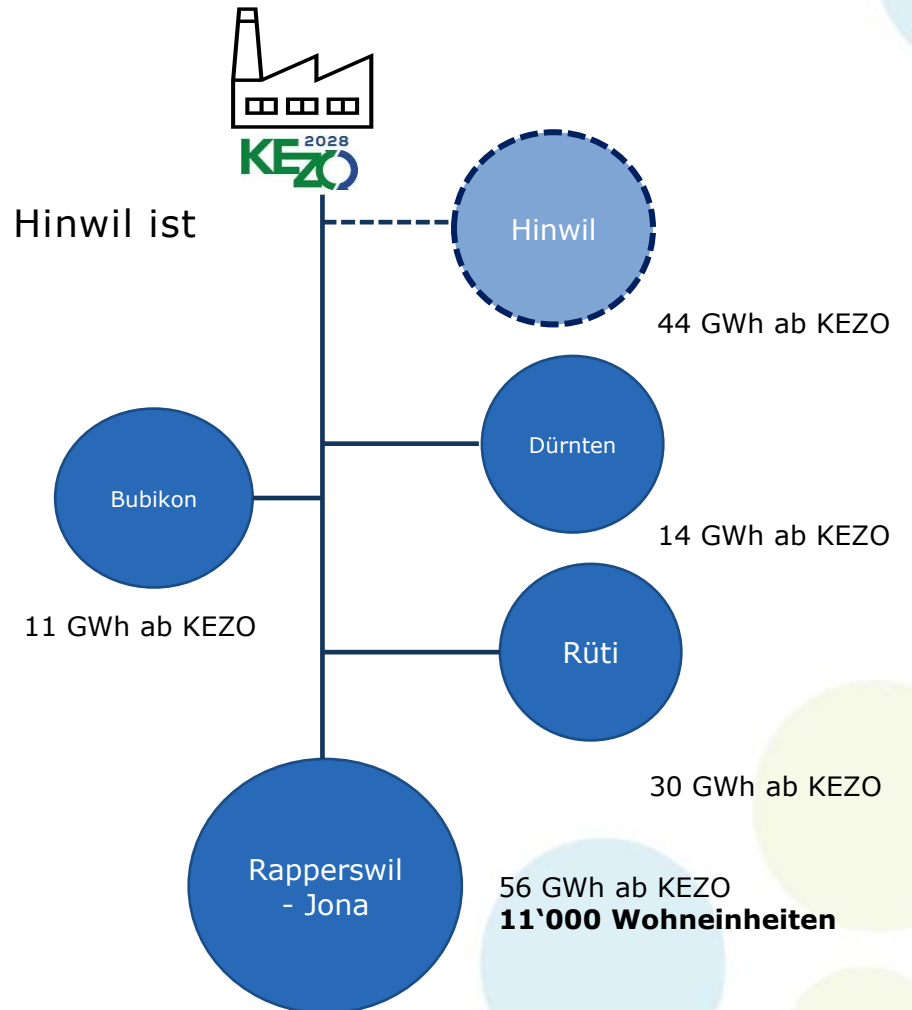
- Per März 2024 wurde das Fernwärmenetz Hinwil von der KEZO Zweckverband Kehrrechtverwertung Zürcher Oberland erworben
- Aktuell werden 60 Liegenschaften mit Wärme versorgt
- Die Absatzmenge beträgt 20 GWh
- Das Netz wird weiter ausgebaut, um weitere Kunden anzuschliessen
- Die Wärmeübergabestation ist in Planung, diese soll die Versorgung mit Redundanzenergie zentral sicherstellen
- Alle Kunden sind über die Übernahme informiert



1. Leistungen 2024

Abwärmenutzung KEZO, Status Vorprojekt

- Vorprojekt für die Versorgung von Rapperswil-Jona ab der KEZO Hinwil ist abgeschlossen
- Vorprojekt zur Versorgung von Rüti wird im Jahr 2025 gestartet
- Machbarkeitsstudien zur Versorgung von Bubikon und Dürnten sind in Arbeit
- Kennzahlen gesamter Südast
 - 30 Megawatt Heizleistung
 - 155 GWh Wärmeenergie
 - ca. 10 km Transportleitung
 - Voraussichtlicher Baustart 2026
 - Voraussichtliche Inbetriebnahme 2028
 - CO2-Einsparung im Vollausbau 35'000 Tonnen/a



1. Leistungen 2024

green2energy AG

- Der Landabtausch zwischen der Firma JMS, der Stadt R-J und green2energy ist vollzogen. Die Bürgerversammlung vom Juni 2024 hat dem Landabtausch mit klarem Mehr zugestimmt
- Das Bauprojekt ist gestartet. Im Herbst 2025 soll das Baugesuch eingereicht werden
- Die Wärmeversorgung wird über den Fernwärmeverbund Rapperswil-Jona sichergestellt



1. Leistungen 2024

green2energy AG

Situation Engelhölzli

- Die Anlage wird:
 - 30'000 Tonnen/a Bioabfälle verwerten
 - 15 GWh Biogas produzieren



1. Leistungen 2024

Energieverbund Eschenbach

- Das Vorprojekt ist abgeschlossen
- Die Gemeinde hat den Grundsatzentscheid zur Umsetzung des Projektes getroffen
- Die Akquisition der Schlüsselkunden ist in Arbeit
- Die Landparzelle für die Energiezentrale ist festgelegt

Das Energieangebot bietet folgende Grundlagen:

- | | |
|--|-------------------------------------|
| ➤ Kundenanlagen: | Anschluss von ca. 60 Liegenschaften |
| ➤ Wärmeangebot pro Jahr | 7.2 GWh |
| ➤ Netzlänge | 3.5 km |
| ➤ CO ₂ -Einsparung pro Jahr | 2'000 Tonnen/a |



1. Leistungen 2024

Energieverbund Jona (Anergienetz)

- Total sind 5 MW Leistung verkauft
- Absatz im GJ 2024 = 4'000'000 Kilowattstunden
- Diverse weitere Mehrfamilienhäuser angeschlossen
- Grosses Interesse weiterer Liegenschaftsbesitzer
- Vollausbau wird für das Geschäftsjahr 2026 erwartet
- Die Anlage läuft sehr zuverlässig



2. Gasmarkt

Gas Transport und Verkauf

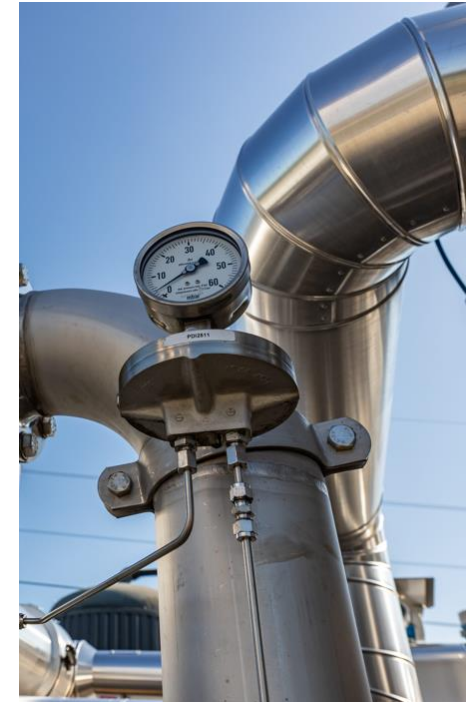
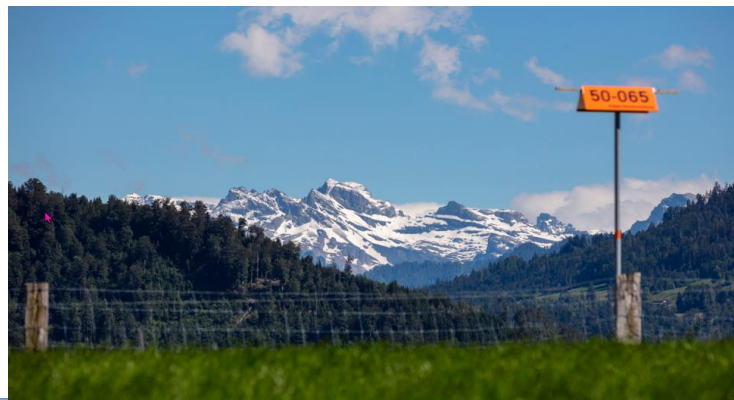
Vergleich zum VJ

- | | |
|--------------------------------|-------|
| ➤ Gas-Transport 538 GWh | 6.6% |
| ➤ Gasabsatz mit 436 GWh | 3.4% |
| ➤ CNG-Treibstoffabsatz 3,4 GWh | 2,7% |
| ➤ Biogasabsatz 88.6 GWh | -0.9% |



2. Gasmarkt

- Stabile Gasbeschaffungspreise trotz geopolitischen Unsicherheiten
- Endkundenpreis total inkl. MwSt. 14 Rp./kWh gemäss Preisüberwacher
- Gasbeschaffung mittels einer jährlich erarbeiteten und überwachten Strategie
- Gasspeicher sind Teil der Beschaffungsstrategie und bieten zusätzliche Versorgungssicherheit
- Die Anforderungen für ein aktuelles Reporting der Portfoliopreise sind gestiegen (Monatliche Analyse der Beschaffungskosten)
- Vorbereitung und Einführung vom nationalen Biogasregister ab 2025



2. Energiemarkt

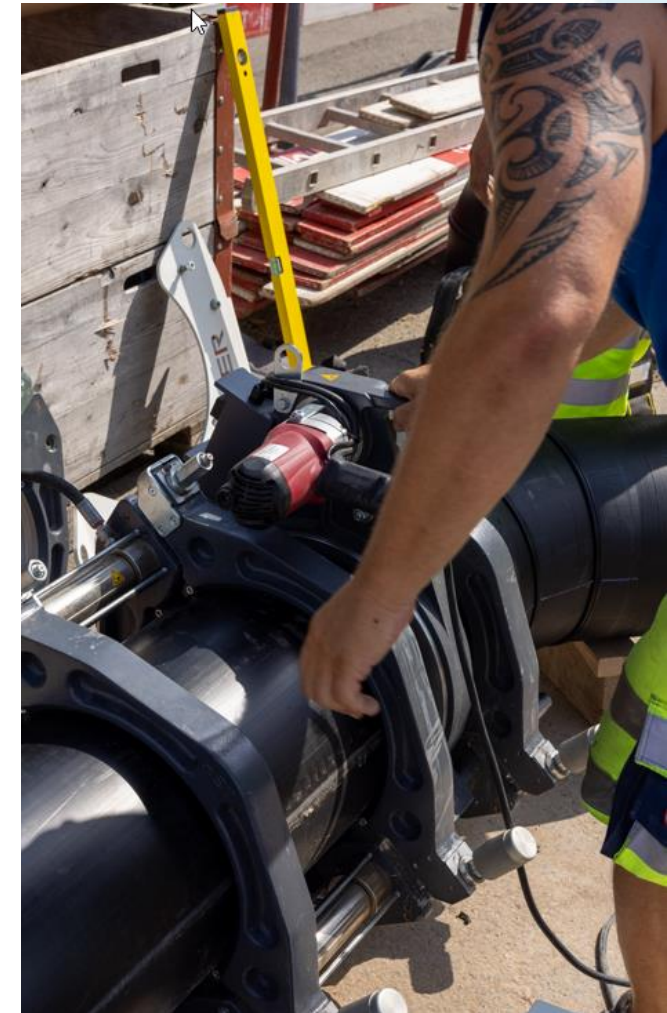
Energieverkauf

- FW-Netz Hinwil 6,9 GWh
- FW-Netz Jona 4,0 GWh
- Pellets 0,2 GWh
- Contracting 2,2 GWh



3. Netz

- Die Kapazitäten in den Transport- und Verteilnetzen waren trotz fallweiser hoher Belastung jederzeit ausreichend
- Ältere Gasleitungen wurden in diversen Gemeinden saniert
- Das Anergienetz der Fernwärme Jona wurde weiter ausgebaut
- Diverse Leitungsbauten wurden für Wasserversorgungen in der Region erbracht
- Dienstleistungen im Installations- und Rohrleitungsbau wurden weiter ausgebaut



3. Betrieb und Unterhalt

- Gas- Wärme- und Contractingkunden wurden jederzeit störungsfrei versorgt
- Die festgelegten Interventionszeiten für unsere Contracting- und Betriebsführungsaufgaben konnten jederzeit eingehalten werden
- Der Pikettdienst leistete 57 Einsätze
- Druckreduzier- und Messstationen wurden kontrolliert und teilweise saniert
- Verfügbarkeitsquote unserer Anlagen (CNG Tankstellen, Biogasanlagen, Energiezentralen, usw.) grösser 99%



4. Innovationen

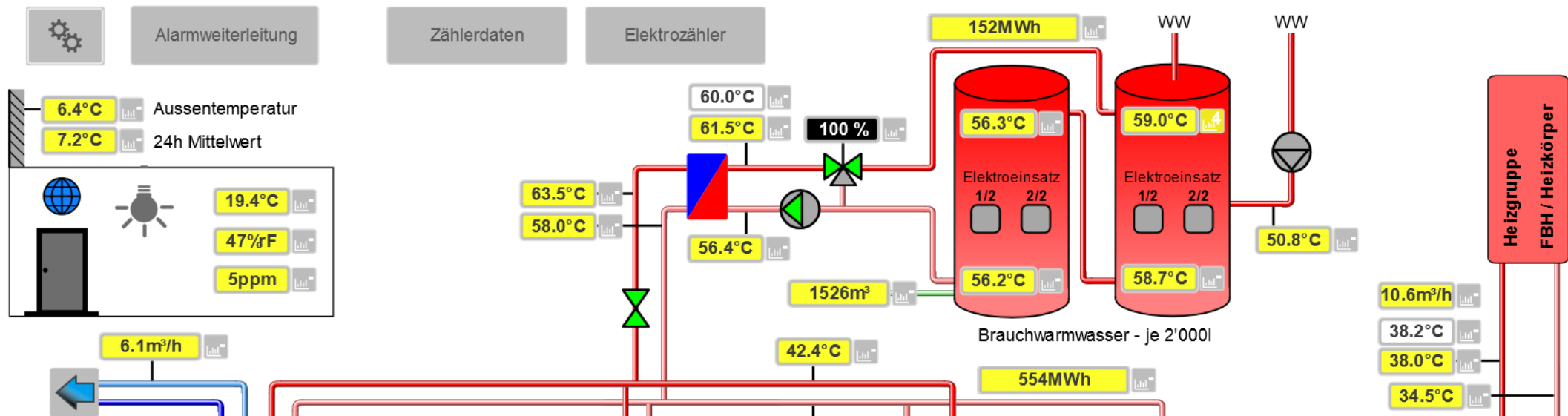
Fernwärmeverbunde

- Künftig wird Rapperswil-Jona im Wesentlichen durch zwei Fernwärmeverbunde und eine Biogasanlage (green2energy) mit ökologischer Wärme versorgt
- Der Energierichtplan der Stadt Rapperswil-Jona (in Arbeit) schafft Planungssicherheit
 - Koordination Wärme- und Kälteversorgung
 - Nutzung der vorhandenen Energiequellen



Fernüberwachung EZL

- Der Betrieb überwacht die Kundenanlagen 24/365 mit dem Ziel einer höchstmöglichen Versorgungssicherheit
- Die Infrastruktur ermöglicht eine laufende Optimierung der Energieeffizienz
- Die Digitalisierung der Betriebsprozesse wird laufend erweitert und optimiert



5. Qualitätsmanagement

- Alle Netze und Anlagen konnten zu jederzeit vollumfänglich genutzt werden
- Die Überwachungs-Audits ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015 wurden erfolgreich bestanden
- Der Auditor hat allen Mitarbeitenden ein hohes Mass an Qualitätsbewusstsein attestiert
- Der SiBe führte diverse Sicherheitsaudits auf Baustellen durch. Resultat: keine Vorbehalte



6. Risikomanagement

- Das im Unternehmen aktiv gelebt. Alle Abläufe und Prozesse im Energiegeschäft werden laufend kritisch geprüft
- Der Leiter Unternehmensentwicklung rapportiert als Verantwortlicher Riskmanagement
- Der kontinuierliche Verbesserungsprozess ist etabliert
- Die Bestätigung der Revisionsstelle OBT über die Existenz des internen Kontrollsystems (Art. 728a Abs. 1 Ziff.3 OR) liegt vor



7. Aussergewöhnliche Ereignisse

- Tagesgeschäft
 - Keine aussergewöhnlichen Ereignisse
- Arbeitssicherheit
 - Keine Betriebsunfälle
- Versorgungssicherheit
 - Die Versorgung mit Gas und Wärme war jederzeit sichergestellt
 - Alle Contracting-Anlagen waren immer in Betrieb
- KIO Swiss Vorgaben wurden weiter bearbeitet
- Bewilligungen
 - Sämtliche übergeordneten Regulatorien wie Betriebsbewilligungen etc. wurden jederzeit eingehalten



8. Corporate Governance / Vergütung

➤ **Vergütung des Verwaltungsrates bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026**

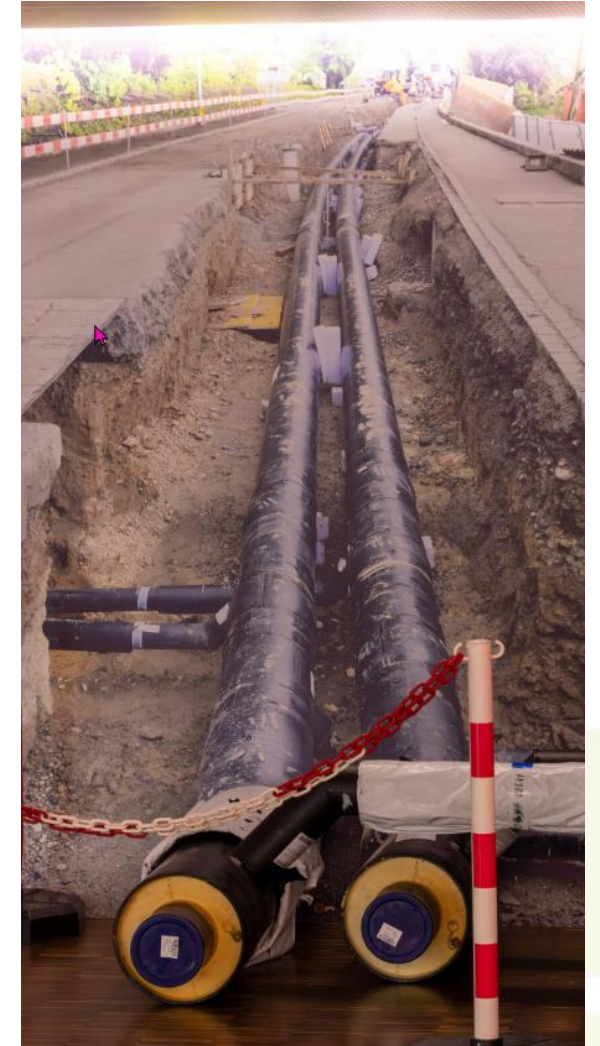
Gesamtsumme der maximalen Vergütung für den Verwaltungsrat (6 Mitglieder):
CHF 233'000

➤ **Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2025**

Gesamtsumme der maximalen Vergütung für die Geschäftsleitung (5 Mitglieder):
CHF 1'095'000

9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

- Die Transformation des Unternehmens schreitet kontinuierlich voran
- Das Interesse an den bestehenden und geplanten Fernwärmenetzen ist gross
- Die Projekte der EZL sind wichtige Elemente, der sich in Umsetzung befindlichen Energierichtplanung der Stadt Rapperswil-Jona
- Dank den zukunftsweisenden Projekten konnten neue gute Fachkräfte gewonnen werden
- Mit der ARA-Untermarch und der Genossame Lachen haben wir ein weiteres Generationenprojekt in der Pipeline. Ein Investitionsentscheid über die Nutzung der Abwärme der ARA soll Anfang 2025 gefällt werden
- Die Tochterfirmen sind gut ausgelastet und suchen qualifizierte Fachkräfte



9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

- Der Investitionsentscheid über die Umsetzung des Fernwärmeverbundes Rapperswil-Jona ab KEZO Hinwil soll Anfang 2025 gefällt werden
- Die Umsetzung mit den ersten Rohrnetzbauten wird im Frühling gestartet
- Mit dem Zürcher Oberland beabsichtigt die EZL ein neues Marktgebiet mit grossem Wachstumspotenzial zu erschliessen



Wir sind für Sie da



Danke für die Kenntnissnahme.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.



Energie Zürichsee Linth AG
Buechstrasse 32, 8645 Rapperswil-Jona
Tel. +41 55 220 80 50
info@ezl.ch, www.ezl.ch

